



NICOLÒ DEGIORGIS IST GASTKURATOR 2017

Nach Rein Wolfs, Carol Yinghua Lu mit Liu Ding, Pierre Bal-Blanc und Francesco Vezzoli, wird Nicolò Degiorgis die Thementausstellung die im September eröffnet, kuratieren.

Er wurde 1985 in Bozen geboren, studierte orientalische Sprachen in Venedig und Peking und lehrt – an der **Freien Universität Bozen** und im **Gefängnis** der Südtiroler Landeshauptstadt – künstlerische Fotografie. Er ist Gründer des **Rorhof Verlags** und Kurator in der Galerie foto-forum in Bozen. Als Foto-Künstler war Nicolò Degiorgis mit mehreren Ausstellungen in bedeutenden Kunstinstitutionen vertreten, etwa in der Fondazione Sandretto Re Rebaudengo in Turin, in der Fondazione Bevilacqua la Masa in Venedig oder im Architekturmuseum der Pinakothek der Moderne in München. Zwei seiner Arbeiten sind derzeit auf der 16. Quadriennale in Rom (bis zum 8. Januar 2017) ausgestellt. Seine Publikation „Hidden Islam“ (Der verborgene Islam) wurde **2014** auf dem angesehenen **Festival Recontres d’Arles** mit dem **Preis für den besten Bildband** ausgezeichnet.

Am 15. September 2017 eröffnet Degiorgis im Museion eine Thementausstellung, die sich angesichts der jüngsten Ereignisse in Europa um die Begriffe **Heimat** und **Vaterland** dreht. Der Hauptausstellung gehen im Januar 2017 fünf Mikro-Ausstellungen über fünf unveröffentlichte Künstlerbücher in der Museion Passage voraus. Um die Letzteren konstruiert Degiorgis **Satelliten-Veranstaltungen an regionalen Standorten** außerhalb des Museion, die Verbindungslinien zu den Themen der Bücher aufweisen - wie die Schulen und das Gefängnis in Bozen. Dahinter steht die Idee, **Kunst zu Orten und Gemeinschaften sowie in Umgebungen** zu führen, die kein Nahverhältnis zum zeitgenössischen Kunstbetrieb aufweisen.

„Bei Degiorgis handelt es sich um eine Einladung mit stark **experimenteller Ausrichtung**: Obwohl er der bisher jüngste Gastkurator des Museion ist, bewegt er sich mit Selbstverständlichkeit in der **internationalen Szene** und weist gleichzeitig eine **tiefe Kenntnis des regionalen Umfelds** auf. Angesichts seiner Interessen und Arbeitsfelder schien er uns die ideale Person um eine Thementausstellung über **Heimat** und **Vaterland** aus einer globalen Perspektive zu entwickeln. Nach der positiven Erfahrung mit Francesco Vezzoli setzen wir wieder auf einen Gastkurator, der auch Künstler ist“ – so die Direktorin



Letizia Ragaglia über die Wahl von Degiorgis zum Gastkurator.

Foto: Luca Meneghel